

PRESSEMITTEILUNG

Schwerin, 10. Mai 2021

19 Europaletten Hilfsgut für Polen

Das Polnische Rote Kreuz (PCK) braucht dringend Hilfe für die Bewältigung der Pandemie. Der DRK-Landesverband Mecklenburg-Vorpommern e.V. unterstützt seine Freunde rasch und unkompliziert. 19 Europaletten Hilfsmaterial werden verfrachtet. Ein DRK-Konvoi machte sich am Freitag, 7. Mai, auf nach Szczecin zum PCK. In der Uniklinik werden die Güter übergeben. Der polnische Heimatschutz hilft beim Entladen.

„Pomoc nie zna Granic. Das ist polnisch und bedeutet: Hilfe kennt keine Grenzen,“ so Dr. Marcin Przybysz. „Menschlichkeit leben, ist unsere DNA in der Rotkreuz- und Rothalbmondfamilie. Dr. Przybysz stammt aus Polen, aus Szczecin und versteht sich auch als Botschafter. Der Völkerrechtler und Referent Suchdienst arbeitet beim DRK-Landesverband in Mecklenburg-Vorpommern e.V. und gehört zum Organisationsteam. Jenes Team, das 19 Europaletten Hilfsmaterial verfrachtete und per Konvoi am Freitag, 7. Mai, gen Szczecin transportiert.

grenzüberschreitende Zusammenarbeit seit vielen Jahren

„Unsere Freunde des Polnischen Roten Kreuzes (PCK) brauchen dringend Unterstützung bei der Bewältigung der Pandemie. Da handeln wir schnell und unkompliziert. Wir liefern 4.000 Liter Desinfektionsmittel, 61.000 medizinische Mund-Nasenschutz-Masken und drei Europaletten Pflegeprodukte für besonders vulnerable Gruppen. Um nur einiges zu nennen“, so Dr. Marcin Przybysz. Er fügt hinzu „Erst jüngst stellten wir ein Einsatzfahrzeug dem PCK zur Verfügung. Das ist seit Januar dieses Jahres rege in der Woiwodschaft Westpommern im Einsatz.“

Die grenzüberschreitende Zusammenarbeit mit den polnischen Kollegen ist seit vielen Jahren vielmehr gelebte Freundschaft. Eine, die immer enger wird. „Genauso wichtig wie Pflegemittel, ist es, Beziehung zu pflegen“ meint Dr. Marcin Przybysz.

**Landesverband
Mecklenburg-Vorpommern
e.V.**

Wismarsche Straße 298
19055 Schwerin
www.drk-mv.de

Landesgeschäftsführer:
Jan-Hendrik Hartlöhner

**Presse- und
Öffentlichkeitsarbeit:**

Antje Habermann

Tel.:

(0385) 59147 – 93

0162 / 10 22 376

E-Mail :

A.Habermann@drk-mv.de

**Die sieben Grundsätze
der Rotkreuz- und
Rothalbmondbewegung**

- Menschlichkeit
- Unparteilichkeit
 - Neutralität
- Unabhängigkeit
 - Freiwilligkeit
 - Einheit
- Universalität

„Auf die deutschen Kollegen ist Verlass. Wir sind so glücklich über die Unterstützung.“

Großer Empfang und Bahnhof als planmäßig der deutsche DRK-Konvoi in der Szczeciner Uniklinik ankommt. „Herzlich Willkommen, liebe Freunde“, begrüßt Joanna Łaskarzewska, Direktorin des PCK Westpommern. „Wir haben Verstärkung organisiert, die uns beim Entladen hilft“, fügt sie begeistert hinzu und zeigt auf zehn Kameraden in Militärkluft. Der polnische Heimatschutz wartet bereits mit den Kollegen des PCK, um kräftig mit anzupacken. Der Heimatschutz ist vergleichbar mit der deutschen Bundeswehr und ihrem Reservistenverband. Sie helfen in diesen pandemischen Zeiten und sind im Einsatz zum Schutz der Bevölkerung.

„Auf die deutschen Kollegen ist Verlass. Wir sind so glücklich über die Unterstützung und veranlassen unverzüglich, dass die Hilfsmaterialien aufgeteilt werden. Dann wird alles in Krankenhäuser, Pflegeheime und andere Einrichtungen des PCK transportiert,“ so Joanna Łaskarzewska weiter.

Das beste Pflegemittel ist auch das, das Austausch und Dialog fördert

Bevor sich das DRK-Team wieder bereit für den Rückweg macht, bleibt Zeit zum Reden.

Der Austausch ist heute allerdings stark davon geprägt, welche Herausforderungen es auf polnischer als auch deutscher Seite gibt, um die Pandemie zu bewältigen. Es werden freudigere Zeiten kommen. So sind sich alle einig.

Den Hilfsgüter-Transport zum PCK begleiteten:

Karen Krummbiegel	Mitglied der Bereitschaften im DRK-Kreisverband Bad Doberan und Landesausbilderin im DRK-Landesverband Mecklenburg-Vorpommern e.V.
Hannes Klaus	Referent Bevölkerungsschutz und Ansprechpartner für Auslandshilfe im DRK-Landesverband Mecklenburg-Vorpommern e.V.
Toralf Herzog	Vertreter der Gemeinschaften im Präsidium des DRK-Landesverbandes Mecklenburg-Vorpommern e.V. und Landesbereitschaftsleiter
Dr. Marcin Przybysz	Referent Suchdienst im DRK-Landesverband Mecklenburg-Vorpommern e.V.
Antje Habermann	Koordinatorin Presse- und Öffentlichkeitsarbeit im DRK-Landesverband Mecklenburg-Vorpommern e.V.



Das Rote Kreuz in Mecklenburg-Vorpommern

Der DRK-Landesverband Mecklenburg-Vorpommern e. V. ist Nationale Hilfsgesellschaft und Spitzenverband der Freien Wohlfahrtspflege in Mecklenburg-Vorpommern. Er übernimmt vielfältige, auch öffentliche Aufgaben. Das Deutsche Rote Kreuz rettet Menschen, hilft in Notlagen, bietet eine Gemeinschaft, steht den Armen und Bedürftigen bei und wacht über das humanitäre Völkerrecht – in Deutschland und in der ganzen Welt.

Das Deutsche Rote Kreuz Mecklenburg-Vorpommern e.V. gliedert sich in 14 Kreisverbände und 61 Ortsvereine. Sowohl Nationale Hilfsgesellschaft inkl. Wasserwacht und Zivil- und Katastrophenschutz, Soziale Dienste/ Wohlfahrts- und Sozialarbeit mit dem Jugendrotkreuz, Blutspendedienst, Krankenhäuser und das Bildungszentrum in Teterow gehören zu den Gliederungen des DRK MV. Konkret sind das etwa 1.000 ehrenamtliche Katastrophenschutz HelferInnen, nahezu 40.000 Fördermitglieder, etwa 5.700 aktive Helferinnen und Helfer, darunter über 2.000 Jugendrotkreuzmitglieder. Zudem arbeiten an die 9.000 hauptamtlichen Mitarbeiter im DRK Mecklenburg-Vorpommern.



Das Polnische Rote Kreuz (Polski Czerwony Krzyż, PCK) ist die Nationale Gesellschaft des Roten Kreuzes in Polen. Sie wurde am 18. Januar 1919 gegründet und hat ihren Sitz in Warschau.

Aktuell sind beim PCK ca. 200.000 ehrenamtliche Mitglieder tätig. Die Westpommersche Bezirksabteilung des Polnischen Roten Kreuzes funktioniert in Anlehnung an lokale Niederlassungen des PCK (Kołobrzeg, Koszalin und Stargard) und Vertretungen der regionalen Bezirksabteilungen (Dębno, Drawsko Pomorskie und Gryfino). Das PCK in Westpommern basiert auf 70 sogenannten Grundeinheiten (Gruppen der Blutspender, Einheiten des Jugendrotkreuzes und Rettungsgruppe in Koszalin). In 2019 waren beim PCK in der Region 1.357 Mitglieder tätig. PCK erbringt zudem auch verschiedene soziale Dienste, wie soziale Hilfe, Kleiderkammern, Pflege und Gesundheitsförderung.